



Ausgabe 313 • April - Mai 2024

Österreichische Post AG
MZ 02Z033184 M
IPA Verlagsgesellschaft mbH, Gemeinergasse 1-3, 8073 Feldkirchen bei Graz

• Sozialbericht 2023

• Wiener Polizeiball 2024

• Neue Serie: Polizeimusiken



Die International Police Association, Österreichische Sektion hat ab sofort eine neue Postanschrift:

**International Police Association (IPA)
Österreichische Sektion
Gmeinergasse 1-3
8073 Feldkirchen bei Graz**

IPA INTERN

Sozialbericht 2023	3
Wiener Polzeiball 2024	4
Deligiertenversammlung	
IPA Schweiz mit Neuwahlen	7

FACHARTIKEL

Grundausbildung Exekutive neu	8
Polizeimusiken in Österreich	9

REISEBERICHTE

IPA-Haus „Ylläs“ in Finnland	10
------------------------------	----

IPAkademie

Die Polizei und der Tod	11
-------------------------	----

SONSTIGES

YPOS 2024	11
Zollwach-Nostalgie	11
Kalender	12
Rätsel	31
Impressum	31

BUNDESLÄNDER

 Burgenland	13
 Kärnten	15
 Niederösterreich	17
 Oberösterreich	19
 Salzburg	21
 Steiermark	23
 Tirol	25
 Vorarlberg	27
 Wien	29

Geschätzte IPA-Freunde, sehr geehrte Damen und Herren!

Während ich mein letztes Vorwort in meiner Funktion als österreichischer Präsident verfasste, überkommen mich gemischte Gefühle. Seit Mai 2017 war es mir eine Ehre und ein Privileg, die österreichische Sektion der IPA sowohl intern als auch extern zu repräsentieren – eine Reise voller bedeutsamer Meilensteine und bleibender Erinnerungen. Die Zeit verging im Fluge, und nun, da wir ein neues Kapitel aufschlagen, bin ich von tiefem Dank erfüllt für all das, was wir gemeinsam erreicht haben.

Unsere gemeinsame Reise war geprägt von bedeutenden Fortschritten und Innovationen mit dem Ziel, die IPA Österreich zu modernisieren. Die Einführung digitaler Mitgliedskarten und elektronischer Abstimmungssoftware steht als Zeugnis für unser Engagement, neue Technologien auch der IPA zugänglich zu machen, während das neue Design des IPA-Panoramas sowie anderer Printmedien wie des jährlichen Taschenkalenders und der IPA-Präventionsbroschüren unsere Hingabe zur Verbesserung unserer Kommunikations-Bemühungen widerspiegelt. Zudem unterstreicht unsere Investition von über 63.000 EUR jährlich in die IPAkademie und die umfassende Renovierung des Österreich-Saals im internationalen Bildungszentrum in Gimborn unser Engagement für Bildung und professionelle Entwicklung. Unter Berücksichtigung des Umweltaspektes haben wir einen entscheidenden Schritt gemacht, indem wir das IPA-Panorama ab 2018 ohne Plastik versandt haben. An dieser Stelle möchte ich meinen herzlichen Dank an alle Wegbegleiter:innen im österreichischen Bundesvorstand und alle IPA-Funktionär:innen in den Landesgruppen, Verbindungsstellen sowie Kontaktstellen für ihr unermüdliches Engagement und ihre vorbildliche Arbeit aussprechen. Eure Unterstützung und Hingabe waren der Grundstein unseres Erfolgs und haben die österreichische Sektion zu der international respektierten und geschätzten Institution gemacht, die sie heute ist. Ein besonderes Dankeschön gilt auch dem Generalsekretär, Robert Neumann, der mich in den letzten sieben Jahren meiner Amtszeit mit außerordentlichem Einsatz und Kompetenz unterstützt hat. Seine Unterstützung war für mich und für die Erreichung unserer gemeinsamen Ziele unerlässlich.

Auch wenn ich nun die Ehre habe, als internationaler Präsident der IPA zu dienen, bleibt mein Engagement für die österreichische Sektion unverändert. Ich werde stets erreichbar sein und mich weiterhin mit vollem Einsatz für Eure Belange starkmachen. In den vergangenen 23 Jahren meiner Tätigkeit in verschiedenen Funktionen innerhalb der IPA habe ich zahlreiche tiefe Freundschaften geschlossen. Diese persönlichen Beziehungen bedeuten mir sehr viel und ich werde mir auch in Zukunft Zeit nehmen, diese zu pflegen. Bitte zögert nicht, weiterhin den Kontakt mit mir zu halten. Ich freue mich auf den Austausch mit Euch, sei es in meiner neuen Rolle oder einfach als Freund und Kollege.

Ich blicke mit Stolz auf das Erreichte zurück und mit Zuversicht in die Zukunft, in der ich mich nun auf internationaler Ebene für die Ideale und Ziele der IPA einsetzen darf. Herzlichen Dank für Euer Vertrauen, Eure Unterstützung und die vielen unvergesslichen Momente, die wir gemeinsam erlebt haben.

Mit aufrichtigem Dank und besten Wünschen für die Zukunft,

mit kollegialen Grüßen,

Martin Hoffmann

Internationaler Präsident
president@ieb-ipa.org

und
Präsident der IPA Österreich
praesident@ipa.at





International Police Association Österreichische Sektion Sozialkommission

Sozialbericht 2023

Die Sozialkommission der IPA Österreich bedankt sich aufrichtig und von ganzem Herzen für die im Jahr 2023 geleisteten Sozialspenden. Die beachtliche Summe zeugt wieder einmal von dem ungeheuren Engagement unserer Mitglieder, Verbindungsstellen und Landesgruppen, ohne deren wertvolle Arbeit es nicht möglich gewesen wäre, auch 2023 der großen IPA-Familie im In- und Ausland finanziell unter die Arme greifen zu können. Ein großes Dankeschön gilt außerdem dem IPA-Verlag, unserem verlässlichen Partner bei der Aufbringung der finanziellen Mittel für den sozialen Bereich.

Dank dieser großzügigen finanziellen Unterstützungen war es uns möglich, im Jahr 2023 eine

Gesamtsumme von € 88.843,-

an in Not geratene IPA-Mitglieder, an deren Angehörige, aber auch an vereinsfremde bedürftige Personen und hilfeschuchende ausländische IPA-Sektionen weiterzugeben.

Diese Summe, welche IPA-Familien und einzelnen IPA-Mitgliedern zugutekam, spiegelt die große Solidarität innerhalb der IPA-Gemeinschaft wider. Unterstützt wurden alle jene, die mit besonderen Situationen wie Unfällen, Krankheiten, Todesfällen und anderen persönlichen Notlagen zu kämpfen hatten.

Darüber hinaus hat die IPA Österreichische Sektion im Jahr 2023 mehreren ausländischen IPA-Sektionen auf

deren Ersuchen hin finanziell unter die Arme gegriffen. Eine solche internationale Zusammenarbeit stärkt die Beziehungen und den Austausch über Ländergrenzen hinweg.

Doch die Hilfe der IPA erhielten auch in vielen Fällen Menschen, welche in Not geraten waren, selbst wenn sie nicht der IPA angehörten. Damit setzte und setzt die IPA Österreich ein starkes Zeichen dafür, dass sie sich um das Wohl aller Menschen sorgt – unabhängig von ihrer Zugehörigkeit zur IPA. Somit wird ein wichtiger Grundsatz der IPA – die Gemeinnützigkeit unserer Organisation – erfüllt.

Der unterstützte Personenkreis schloss auch mehrere Kollegen ein, die nicht IPA-Mitglieder sind. Es geht nicht um die Mitgliedschaft, sondern um die Wertschätzung für alle jene, die im Exekutivdienst stehen.

Eine besondere Hilfsaktion fand im Dezember 2023 statt. An von den Kriegswirren in der Ukraine betroffene Kinder und Familien von gefallenen IPA-Angehörigen wurden Geschenke, Kleidung, Nahrungsmittel, Laptops und andere Schularartikel übergeben. Solidarität kennt für die IPA Österreichische Sektion keine nationalen Grenzen!

Die IPA ist Garant dafür, dass auch in Zukunft unseren IPA-Mitgliedern, deren Angehörigen, aber auch vereinsfremden Personen unbürokratisch und schnell geholfen werden kann; getreu dem Wahlspruch der IPA

„SERVO PER AMIKECO“

**Kurt Walker
Kerstin Reh
Elke Strohmeier**

Das war der Wiener Polizeiball 2024

Einer der traditionsreichsten Bälle Wiens, der Wiener Polizeiball, zog auch in diesem Jahr, und zwar am 2. Februar 2024, wieder zahlreiche tanzfreudige Besucher an, welche in den zur Verfügung gestellten prachtvollen Räumlichkeiten des Wiener Rathauses zu den Klängen der Polizeimusik Wien das Tanzbein schwingen durften. Wer noch weitere Möglichkeiten suchte, sich tänzerisch zu betätigen, konnte dies in der Disco im Wappensaal bzw. zu der Musik der „PTART Combo“ im Stadtsenatssitzungssaal tun. Im Anschluss an die Begrüßungsansprachen von Innenminister Mag. Gerhard Karner und Frau Bundesminister für EU und Verfassung im Bundeskanzleramt der Republik Österreich, Mag. Karoline Edtstadler wurde der Ball vom Bürgermeister der Stadt Wien, Dr. Michael Ludwig, feierlich eröffnet. Die Eröffnungspolnaise wurde von Polizistinnen und Polizisten aus Österreich sowie von Polizistinnen und Polizisten aus Bayern getanzt, welche dieses Jahr mit dem Münchner Polizeipräsidenten Thomas Hampel als besondere Gäste geladen waren.

Auch die IPA Österreichische Sektion nahm wie jedes Jahr mit Mitgliedern des Bundesvorstandes an diesem gesellschaftlichen Großereignis teil. Vom Bundesvorstand anwesend waren: der internationale Präsident und gleichzeitig Präsident der IPA Österreich, **Martin Hoffmann** mit Gattin **Angela**, der Ehrenpräsident **Reinhard Moser** mit Gattin **Dinah**, der Generalsekretär **Robert Neumann** mit Gattin **Veronika**, der Vizepräsident und LGO Salzburg **Kurt Walker** mit Gattin **Barbara**, der Vizepräsident und LGO Wien **Michael Güttner**, der LGO Tirol **Dr. Peter Kern** mit Partnerin, der LGO Vorarlberg **Karel Müller-Peron** mit Gattin **Martina**, der vormalige Generalsekretär **Otto König** mit Gattin **Silvia** und der Sekretär der LG Steiermark **Walter Rosanits** mit Gattin **Monika**. Als besondere Gäste durften der Präsident der IPA Estland, **Uno Laas**, die Präsidentin der IPA Montenegro, **Biljana Dulović**



und der Präsident der IPA Serbien, **Dr. Nebojša Pantelic** begrüßt werden. Ein besonderer Dank gilt dem Vizepräsidenten und Landesgruppenobmann der Landesgruppe Wien, Michael Güttner, welcher für eine perfekte Organisation sorgte.







Delegiertenversammlung der IPA Schweiz mit Neuwahlen

Auf Einladung der IPA Schweiz fuhren der Ehrenpräsident mit Sitz und Stimme der IPA Österreich Reinhard Moser und ich zur Delegiertenversammlung der IPA Schweiz von 29.2.-2.3.2024 nach Basel. Wir sind schon Stammgäste der Delegiertenversammlungen in der Schweiz und wurden entsprechend herzlich von den Vorstandsmitgliedern der IPA Schweiz und den Freunden der

IPA-Beider-BaseL empfangen. Mit der IPA-Beider-BaseL verbindet die Landesgruppe Salzburg ein besonderes Verhältnis, haben wir doch am 22.10.2016 eine Freundschaftsverbindung zwischen der IPA Salzburg und der IPA-Beider-BaseL beschlossen. Am 1.3.2024 fand die Delegiertenkonferenz im Hotel Odelya statt. Bei der Neuwahl wurde der "alte Vorstand" zum „neuen Vorstand“ auf

weitere vier Jahre einstimmig gewählt. Bei der Abendveranstaltung wurden die Gastgeschenke ausgetauscht und schon der Termin für die nächste Delegiertenkonferenz der IPA Schweiz in Genf festgelegt. Wir freuen uns schon auf ein Wiedersehen mit den Schweizer IPA-Freunden im Jahr 2025.

Servo per amikeco
Kurt Walker, 2. Vizepräsident



Gastgeschenkübergabe an die Präsidentin der IPA-Beider-BaseL Simone Bigger



Gastgeschenkübergabe an den Präsidenten der IPA Schweiz Jean-Pierre Allet



Der neue (alte) Vorstand (ohne GS) der IPA Schweiz

Grundausbildung Exekutive neu

Der Beginn der Flüchtlingskrise im Jahr 2015 verzeichnete auch für die österreichische Exekutive einen Wendepunkt. Nachdem in den Jahren davor die Ausbildung von Polizeischülern eine eher untergeordnete Rolle gespielt hatte, musste ab diesem Zeitpunkt ein neues Bewusstsein geformt werden. Neben der anstehenden Pensionierungswelle, welche enorme Lücken in das vorhandene Corps der Exekutive reißen würde, mussten auch die Ströme an Flüchtlingen bewältigt werden, welche sich über die österreichische Grenze einen Weg nach Deutschland zu bahnen versuchten.

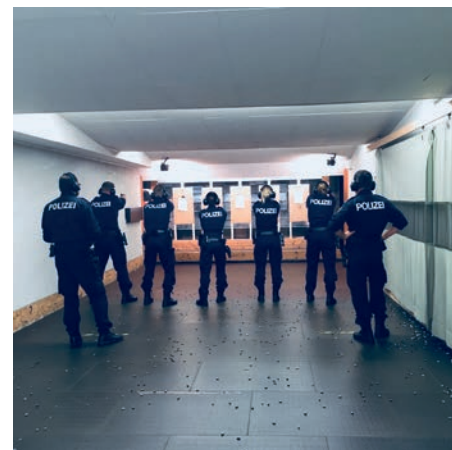
Ein Artikel in der Kronen Zeitung im Jänner 2016 bewarb erstmalig seit vielen Jahren den Aufgabenbereich des Polizisten auf einer breiten Ebene und stellte die Vorteile dieser Berufswahl in den Vordergrund. Ganz unter dem Motto „Anderen Menschen helfen und im Team arbeiten“ wurden auch die Entwicklungsmöglichkeiten im Laufe der Dienstjahre vorgestellt und im Zuge dessen auch das Aufnahmeprozeder vorgestellt. Dieses bestand aus einem Koordinations-Parcours, einem Schwimmtest auf einer Strecke von 300m, einem Laufstest über 3.000m sowie einem computergestützten Aufnahmeverfahren. Dabei wurden vor allem die kognitiven Fähigkeiten überprüft sowie das räumliche Vorstellungsvermögen und inwieweit die eigene Persönlichkeit dem Beruf des Polizisten gewachsen ist. Besonderes Augenmerk wurde zum damaligen Zeitpunkt auf die Rechtschreib- und Grammatikleistung des jeweiligen Bewerbers gelegt.

Um diese psychologische Eignungsdiagnostik entsprechend positiv zu absolvieren, mussten in jedem Teilbereich die Mindestkriterien erreicht werden. Die Überprüfungen im sportlichen Bereich waren gemäß dem jeweiligen Alter in entsprechende Zeitlimits gegliedert, welche durch die Bewerber erfüllt werden mussten. Zum damaligen Zeitpunkt galt ein Punkteschnitt von 900 als Minimum, das erreicht werden sollte, um in die nächste Stufe des Auswahlverfahrens zu kommen. Dabei wurde in Form eines Explorationsgespräches überprüft, inwieweit die Persönlichkeit des jeweiligen Bewerbers tatsächlich für den Polizeiberuf geeignet ist oder eben nicht.

In Summe wurden ab dem Jahr 2016 im Schnitt drei bis vier Klassen neuer Polizeischüler aufgenommen, wobei die Tendenz bis zum heutigen Tage steigend ist. Zum damaligen Zeitpunkt war Sehschwäche ein Ausschlussgrund beziehungsweise erforderte eine entsprechende, operative Korrektur und auch Tätowierungen bedurften je nach Position einer entsprechenden Überprüfung und ggf. Entfernung mittels Laser.

Seit einiger Zeit jedoch haben sich die Aufnahmekriterien entscheidend geändert. Der Sporttest, bestehend aus Schwimmen, Laufen und einem Koordinations-Parcours, welcher die physische Leistungsfähigkeit der Bewerber entsprechend überprüfend sollte, wurden gestrichen. Stattdessen wird nun mehr Wert auf den psychologischen Eignungstest gelegt, sowie auf die im Anschluss folgende Untersuchung durch den jeweiligen Amtsarzt. Sämtliche sportliche Befähigungen, welche für die Ausübung des Polizeidienstes notwendig sind (Laufen, Schwimmen, Hindernis-Parcours), werden nun im Rahmen der zwei Jahre andauernden Grundausbildung integriert. Hinsichtlich eventueller Tätowierungen wurden die Rahmenbedingungen entsprechend gelockert und sind nun nahezu alle Motive erlaubt, ausgenommen jener, welcher den jeweiligen gesetzlichen Bestimmungen widersprechen.

Die darauffolgende Grundausbildung für den Exekutivdienst dauert zwei Jahre und wird an den Bildungszentren der einzelnen Bundesländer durchgeführt. Ein großer Schwerpunkt wird dabei auf die Ausbildung im Zuge der monatlich stattfindenden Einsatztrainings gelegt, sowie auf die Übermittlung der jeweiligen gesetzlichen Grundlagen im Bereich der Straßenverkehrsordnung sowie des Strafgesetzbuches. Die physische Eignung der jungen Aspiranten, die nach dem ersten Jahr Grundausbildung eine Praxisphase auf einer Dienststelle absolvieren müssen, spielt dabei eine wichtige Rolle, wird jedoch wie bereits erwähnt im Zuge des



Aufnahmeverfahrens nicht mehr im gleichen Ausmaß berücksichtigt. Unabhängig davon werden die Bedrohungsszenarien im Außen immer mehr und verlangen auch der einschreitenden Exekutive ein Höchstmaß an Konzentration und entsprechender einsatztechnischer Ausbildung ab. Speziell der Umgang mit europäischen Parteien, welche nicht aus Österreich stammen, wird im Hinblick auf die Anwendung von Körperkraft oder den Einsatz von Waffen zu einer immer größeren Herausforderung und dies nicht nur aus rechtlicher Sicht. Auch die Darstellung in den Medien tut das Ihrige, um die österreichische Polizei immer wieder in ihre Schranken zu weisen und im Einzelfall bestimmte Einsatztechniken am Tatort zu hinterfragen.

Mittlerweile sind in Österreich rund 35.000 Polizistinnen und Polizisten tätig, ein Großteil davon beginnt die Ausbildung mit Anfang bzw. Mitte zwanzig. Es bleibt zu hoffen, dass in den kommenden Jahren der Fokus in der Grundausbildung wieder vermehrt auf ein ganzheitliches Training der jungen PolizistInnen gelegt wird, um diesen das entsprechende Rüstzeug mitzugeben, welches erforderlich sein wird, um den dienstlichen Herausforderungen der kommenden Jahre bestens vorbereitet zu begegnen.



Start der neuen Serie

Polizeimusiken in Österreich

Im Erlass über die „Wahrnehmung der Aufgaben einer Dienstmusik“ heißt es, die Musik ist „von wesentlicher Bedeutung für das Erscheinungsbild der Polizei in der Öffentlichkeit“. Seit 1. Juli 2005 gibt es in allen neun Landespolizeikommanden Dienstmusikdienststellen, der Leiter der Stabsabteilung ist gleichzeitig Musikoffizier. Außerdem gibt es in jedem Landespolizeikommando einen Kapellmeister. Im BMI sind die Polizeimusiken durch den Bundesmusikoffizier (Obst Franz-Kurt Grabenhofer BA MA) sowie den Bundeskapellmeister (Cheflnsp Johannes Biegler) vertreten.

Vor dieser Neuordnung gab es eine Mischung aus Dienstmusiken, Musikkapellen auf Vereinsbasis und Gendarmeriemusiken. Die Gründungen reichen teilweise bis an den Beginn des letzten Jahrhunderts zurück. Die Polizeimusik Wien – gegründet 1909 – ist eines der ältesten Polizeiorchester Europas. In Vorarlberg ging die Polizeimusik aus der 1922 gegründeten Zollwachmusik hervor. In Kärnten gibt es über die Polizeimusik hinaus den einzigen offiziellen Chor der österreichischen Bundespolizei, welcher sich im Jahr 2005 aus dem 1922 gegründeten Gendarmeriechor bildete.

„Die Polizeimusik in Österreich ist ein Aushängeschild der polizeilichen Öffentlichkeitsarbeit. Sie ist mit ihrer musikalischen Qualität und ihrem Erscheinungsbild eine Visitenkarte der Polizei.“

Zitat Innenminister Gerhard Karner

Die Hauptaufgabe der Polizeimusik ist die Öffentlichkeitsarbeit – sie versteht sich in ihrer Wirksamkeit vor allem als

Bindeglied zur Bevölkerung. Außerdem ist sie innerhalb des Wachkörpers ein unverzichtbarer Bestandteil geworden. Die Auftritte erfolgen anlassbezogen in den verschiedenen Ensembles in unterschiedlichen Größen, vom Quartett bis hin zur vollen Orchesterstärke. Laut dem BMI-Jahresbericht für 2023 gab es folgende Einsätze für die neun Polizeimusiken:

75 Konzerte, 164 Ensembleauftritte, 120 Begräbnisse, 105 Festakte, 314 Gesamtproben, 241 Registerproben, 4 Auslandseinsätze

Die Musikerinnen und Musiker – derzeit sind es in ganz Österreich 462 – erfüllen ihre Aufgaben in der Musikeinheit neben ihren sonstigen Dienstverpflichtungen. So kommt es, dass sich im Orchester Personen aus der gesamten Polizeifamilie zusammenfinden – vom Inspektor einer Polizeiinspektion über die PI-Kommandantin bis zum Leiter einer LKA-Abteilung. Es ist die Musik, die alle verbindet.

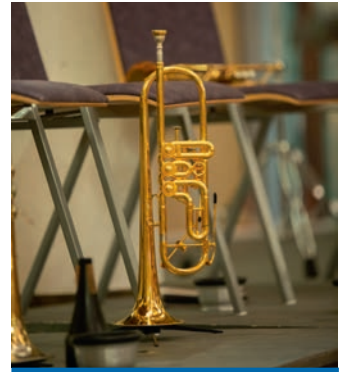
„Musik kennt keine Grenzen. Musik verbindet Menschen und Musik lebt von den Menschen, die sie hören und spielen.“

Zitat Bundesmusikoffizier Franz-Kurt Grabenhofer

Für die Tätigkeit als Musikerinnen und Musiker wird den Kapellen ein bestimmtes Stundenkontingent für Proben und Ausrückungen gewährt. Termine werden so früh wie möglich bekanntgegeben, damit diese in den jeweiligen Dienstplänen berücksichtigt werden können.

Mit dieser Serie im IPA Panorama soll den einzelnen Polizeimusiken die Möglichkeit gegeben werden, sich vorzustellen. Wer sind sie? Was machen sie? Wo kann man sie sehen und hören? Wir werden nun in jedem Heft die Polizeimusik eines Bundeslandes vor den Vorhang holen. Seien Sie gespannt!

Im nächsten Heft:
Polizeimusik Burgenland



© LPD Burgenland, Raphael Kulman



Gendarmeriemusik OÖ 1951



© LPD Burgenland, Raphael Kulman



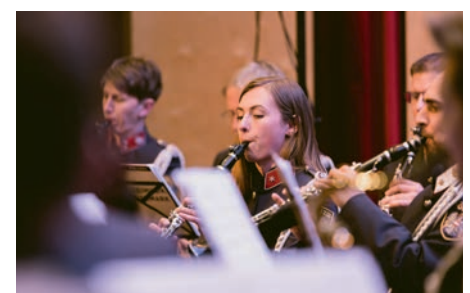
© LPD Steiermark, Michael Martinelli



© Polizeimusik Wien, Archiv



© LPD Burgenland, Raphael Kulman



© LPD Steiermark, Michael Martinelli

IPA-Haus „Ylläs“ in Finnland/Lappland

Im IPA Hosting Book, das u.a. über die Homepage www.ipa.at abrufbar ist, werden IPA-Unterkünfte auf der ganzen Welt angeboten. Ein Beispiel dafür ist das IPA-Haus „Ylläs“ in Finnland, genauer gesagt in Lappland, ca. 150 km nördlich des Polarkreises. Einige IPA-Mitglieder aus Österreich sind dieses Jahr bereits nach Finnland gereist, um ein paar Tage Auszeit im hohen Norden zu nehmen und um viele neue Eindrücke zu gewinnen.

Eine 10-köpfige Reisegruppe aus Tirol rund um den neuen LGO Walter Schlauer war von 30.01. bis 05.02.2024 in Finnland:

Die Anreise von Wien über Helsinki nach Kittilä verlief ohne Zwischenfälle und am Ende des ersten Tages brachte uns ein Shuttle zum IPA-Haus mit zehn Apartments. Wir erhielten einen ersten Eindruck, was uns diese Woche temperaturmäßig erwarten wird.

Aber was soll schon passieren – die Kälte waren wir bald gewöhnt und wanderten mehrfach in das Städtchen Äkäslompolo, um uns für die Selbstverpflegung anständig zu versorgen. Wir verbrachten diese Woche nördlich des Polarkreises mit Wandern, Rentier- und Husky-Schlittenfahren und ein paar von uns mit einem Ski-Doo-Ausflug. Dazwischen genossen wir die langen Nächte mit einigen heißen Kartenspielduellen. Für das leibliche Wohl sorgten wir alle miteinander, als Höhepunkte können zweifelsfrei die Spaghetti-IPAnese von Charly und das Surf & Turf von Walter bezeichnet werden.

Freundschaft schlossen wir mit IPA-Freund Shane mit Familie aus Irland und Kollegen Gottfried samt Familie aus der Steiermark.

Es war eine Woche voller Ruhe und Entspannung, in der unsere Freundschaft noch enger wurde. Einziger Wermutstropfen – die Polarlichter blieben uns leider verwehrt – was bedeutet, dass wir wieder einmal rauf über den Polarkreis nach Lappland kommen müssen!

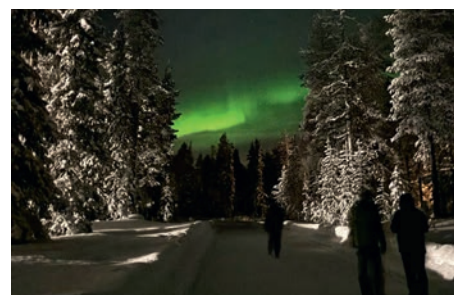
Von 10. bis 17.02.2024 machten sich dann zehn Personen der Landesgruppe Steiermark (inkl. Familien) auf den Weg nach Äkäslompolo:

Mit der Landung auf dem Flughafen Kittilä tauchten wir ein in ein „Winterwunderland“ ... Schnee so weit das Auge reicht und -28 Grad Celsius. An die Kälte mussten wir uns erst gewöhnen, aber mit vielen Kleidungsschichten, traumhaftem Sonnenschein und unglaublichen Eindrücken war dies schnell kein großes Thema mehr.

Am zweiten Abend hatten wir das Glück, Polarlichter zu sehen. Dieses Naturschauspiel ist tatsächlich etwas Unvergessliches.

Wir hatten aufregende Tage – mit Ausflügen zum Husky- und Rentierschlittenfahren – aber auch ruhigere Tage – mit Spaziergängen am zugefrorenen See und durch die weite Winterlandschaft. Einige von uns waren Skifahren oder mit dem Ski-Doo unterwegs. Abends sind wir im großen „Wohnzimmer“ im IPA-Haus zusammengesessen und haben Karten gespielt oder uns mit dem finnischen IPA-Kollegen Teppo unterhalten, der uns gemeinsam mit seiner Familie vor Ort zur Seite stand, wenn wir Fragen hatten.

Die Urlaubswoche ist wahnsinnig schnell vergangen und alle waren sich einig: ein Besuch im IPA-Haus „Ylläs“ in Finnland ist absolut empfehlenswert. Wir haben auf der Heimreise schon darüber nachgedacht, noch einmal hinaufzufliegen...



Die Polizei und der Tod oder warum Wiederholungen nicht langweilig sein müssen

Noch so nahe und schon wieder Geschichte. Mittags endete das zweite Seminar der IPAkademie zum Thema „Die Polizei und der Tod“ und schon drehen sich die Gedanken um die nächsten Aktivitäten der Akademie. Dass keine Langeweile aufkommen konnte, sorgte – so wie immer bei „seinen“ Seminaren – Ernst „Ernscht“ Kranebitter als Seminarleiter und Spiritus Rektor für die vier Tage in Innsbruck und Umgebung. IPA-Ehrenpräsident Reinhard Moser eröffnete die Veranstaltung, das Duo „Feierabend“ gestaltete überaus humorvoll einen Teil des Rahmenprogramms mit Liedern aus der Welt der Bestatter. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer konnten überaus zufrieden und voll mit neuen Eindrücken die Tiroler

Landeshauptstadt verlassen. Von Dr. Manfred Krampel als Psychologen, über Dr. Christine Pernlocher als Bestatterin, Mag. Jean-Claude Marclay als protestantischen Priester, der aus dem hohen Norden angereist war, bis hin zu Hermann-Josef Borjans, pensionierter Kriminalbeamter aus Deutschland und Notfallseelsorger spannte sich der Bogen der Referenten, allesamt absolute Experten auf ihrem Gebiet. So wurden viele Freundschaften geschlossen, viel gelacht und nachgedacht und viele neue Eindrücke und Erfahrungen gewonnen. Eine mehr als nur kleine Aufforderung an die Akademie, auch zukünftig derartige und möglicherweise noch ganz andere Veranstaltungen anzubieten. Na dann, auf geht's...



YPOS Young Police Officer's Seminar



Wie bereits im letzten Heft angekündigt, ist die IPA Österreichische Sektion im heurigen Sommer Gastgeberin für das YPOS 2024.

Die Organisation läuft auf Hochtouren – es konnten bereits viele Vortragende und Veranstaltungsorte fixiert werden. Es gingen auch schon einige Anmeldungen von internationalen Sektionen, die jeweils ein IPA-Mitglied (Exekutivbedienstete(r) unter 35 Jahre) schicken können, bei uns ein.

Das Organisationsteam arbeitet natürlich weiter engagiert und mit genauem Zeitplan an der Umsetzung der Veranstaltung – Kontaktierung der Ehrengäste, Zusammenstellung eines sehenswerten Freizeitprogramms für die Gäste, Organisation von Gastgeschenken und vieles mehr.

Im nächsten Heft geben wir Ihnen einen Einblick in die Inhalte des Seminars. Von der Veranstaltung selbst berichten wir dann auf unserer Homepage (www.ipa.at) sowie in den sozialen Medien (Facebook, Instagram). Außerdem wird es in der Ausgabe Oktober/November 2024 einen ausführlichen Bericht im IPA Panorama geben.

Zollwach-Nostalgie

Franz Friedl, IPA-Mitglied und viele Jahre Kapellmeister der Vorarlberger Zollwachmusik, hat uns diese beiden Bilder geschickt. Das Schwarz-Weiß-Foto stammt aus dem Jahr 1972, das Farbfoto wurde 1991 im Bregenzer Hafen aufgenommen.

Die Vorarlberger Zollwachmusik wurde am 28. Juli 1922 in Feldkirch gegründet. Zu Beginn des 2. Weltkrieges wurde die Vorarlberger Zollwachmusik in „Musikzug der Reichszollbeamten Vorarlberg“ unbenannt. Nach dem Krieg am 16. Juni 1946 wurde der Verein abermals in „Vorarlberger Zollwachmusik“ unbenannt. Die Vorarlberger Zollwachmusik hat viele Konzerte im In- und Ausland bestritten und bei Wettbewerben eine stattliche Anzahl von Auszeichnungen erspielen können. Mit der Auflösung der Österreichischen Zollwache 2004 wurde der Name auf „Musik der Exekutive Vorarlbergs“ geändert, zu der einige Gendarmerie-, Justizwache- und Finanzbeamte beitraten. Nach der Gründung einer eigenen Polizeimusik in jedem Bundesland ist die „Musik der Exekutive Vorarlberg“ in die neue „Polizeimusik Vorarlberg“ aufgegangen.

Wer uns ebenfalls nostalgische Bilder von Polizei, Gendarmerie etc. zur Veröffentlichung zur Verfügung stellen möchte, kann sich gerne per Mail an panorama@ipa.at oder telefonisch unter 0676 / 93 93 979 an uns wenden!



Alle Terminangaben ohne Gewähr.

Angekündigte Termine können kurzfristig abgesagt werden. Bitte erkundigen Sie sich im Einzelfall bei Ihren Funktionär*innen oder auf den entsprechenden Homepages.

NATIONALE TERMINE

09.04.24	Stammtisch im „Rechenwirt“ Landesgruppe Salzburg	23.06.24	IPA „Tour de France des Seewinkels“ Kontaktstelle Neusiedl/See
28.04.24 03.05.24	IPA-Reise nach Rügen Landesgruppe Salzburg	23.06.24 30.06.24	IPA-Wanderwoche 2024, Nassfeld Verbindungsstelle Oberkärnten
04.05.24	Tagesausflug nach Duino Verbindungsstelle Oberkärnten	27.06.24 30.06.24	12. und letztes Motorradtreffen Verbindungsstelle Steyr
08.05.24	ipaTREFF im Clublokal Verbindungsstelle Graz	12.07.24 14.07.24	IPA-Kulturreise Burgenland Landesgruppe Salzburg
08.05.24	Stammtisch Verbindungsstelle Leoben	16.07.24	IPA Beach Volleyballturnier, Badensee Andau Kontaktstelle Neusiedl/See
09.05.24 12.05.24	XXI. Bundeskongress, Salzburg Österreichische Sektion	19.07.24	Kulturfahrt Seefestspiele Mörbisch (My Fair Lady) Verbindungsstelle Graz-Umgebung
14.05.24	IPA Geländelauf, Nationalpark Neusiedler See Kontaktstelle Neusiedl/See	02.08.24	Stammtisch im „Hofbräu Steinertor“ Verbindungsstelle Krems/Wachau-Horn-Zwettl
13.05.24 20.05.24	Sternfahrt auf den Liparischen Inseln Landesgruppe Niederösterreich	04.09.24	Kulturreise 2024 Verbindungsstelle Steyr
07.06.24	Stammtisch im „Hofbräu Steinertor“ Verbindungsstelle Krems/Wachau-Horn-Zwettl	14.09.24	IPA Fischen, Grundlacke Podersdorf/See Kontaktstelle Neusiedl/See
11.06.24	Stammtisch im „Rechenwirt“ Landesgruppe Salzburg	24.11.24 25.11.24	Musical-Reise Wien (Rock me Amadeus / Das Phantom der Oper) Landesgruppe Salzburg

IPAkademie

08.04.24 11.04.24	Die Polizei und der Tod Hotel Sperlhof, Edlbach	AUSGEBUCHT	10.09.24 12.09.24	Blackout – Was nun? Schloss Laubegg
25.04.24	„Kriminalpolizeiliche Leichenbeschau für Erst- einschreiter – Weißkirchen	AUSGEBUCHT	01.10.24 04.10.24	Professionelle Einvernahme - Grundkurs Biohotel Jesch, Diex
04.05.24 05.05.24	Fotografie-Aufbaukurs Villach/Landskron		09.10.24 11.10.24	Modernes Sicherheitspolizeirecht Hotel Sperlhof, Edlbach
21.05.24 24.05.24	Professionelle Einvernahme - Grundkurs Brauhaus Murau	RESTPLÄTZE	15.10.24 18.10.24	Professionelle Einvernahme - Aufbaukurs Gasthof-Bad Hochmoos, St. Martin bei Lofer
18.06.24 20.06.24	Blackout – Was nun? Schloss Laubegg	AUSGEBUCHT	12.11.24 15.11.24	Professionelle Einvernahme - Aufbaukurs Schloss Laubegg

INTERNATIONALE TERMINE

07.04.24 15.04.24	NIEDERLANDE/BELGIEN: Low Lands on Patrol	25.07.24 24.07.24	SPANIEN: Youth Vacation 2024, Cantabria
17.05.24 19.05.24	UNITED KINGDOM: Friendship Weekend IPA Birmingham, West Midlands Branch	30.07.24 02.08.24	ÖSTERREICH: Young Police Officer's Seminar 2024, Wien
04.06.24 06.06.24	UNITED KINGDOM: National Golf Competition, Northumberland	09.08.24 16.08.24	SCHOTTLAND: Scotland Friendship Week
07.06.24 08.06.24	TSCHECHIEN: Internationale IPA Marschtage, Hranice na Morave	24.08.24 29.08.24	UNITED KINGDOM: Liverpool Friendship Week
24.06.24 28.06.24	USA: IPA US Training Program, Wisconsin	28.08.24 03.09.24	SRI LANKA: IPA Sri Lanka 50th Anniversary Friendship Tour

Das BPK Mattersburg bekommt einen neuen Kommandanten

Mit 1. Jänner 2024 übernahm Major Robin Horvath, BA MA offiziell die Funktion des Bezirkspolizeikommandanten in Mattersburg.

Wir gratulieren recht herzlich!

Vorankündigungen im Bezirk Neusiedl/See

14. Mai 2024

IPA Geländelauf im Nationalpark Neusiedler See

23. Juni 2024

IPA „Tour de France des Seewinkels“ www.tourdefrancedesseewinkels.at

Vorankündigungen im Bezirk Neusiedl/See

16. Juli 2024

IPA Beach Volleyballturnier am Badesee Andau

14. September 2024

IPA Fischen auf der Grundlacke in Podersdorf/See

Fußballhallenturnier der Behörden und Institutionen des Bezirkes NS

Am 18. Jänner 2024 fand in der Neuen Mittelschule Neusiedl/See das traditionelle Fußball-Hallenturnier der Behörden und Institutionen des Bezirkes Neusiedl/See statt. Im heurigen Jahr wurde das Turnier vom Bezirkspolizeikommando Neusiedl/See organisiert. Unter den teilnehmenden Mannschaften waren die Gemeinden des Bezirkes

Neusiedl, die Bezirkshauptmannschaft, der Truppenübungsplatz Bruckneudorf, die Justizwache, die Raiffeisenkasse, die Sparkasse, die erste Neusiedler Turnrunde und drei Mannschaften der Polizei des Bezirkes Neusiedl/See. Für das leibliche Wohl sorgte der Gewerkschaftliche Betriebsausschuss Neusiedl/See. Auch die beiden

Schiedsrichter, Wolfgang Hautzinger und Raphael Kaiser stammten aus den Reihen der Polizei. Am Ende des Tages krönte sich die junge Truppe des Bezirkspolizeikommandos mit dem Turniersieg. Den Pokal für den besten Torschützen konnte sich ein Kamerad des Truppenübungsplatzes mit sieben Treffern sichern.



Mannschaftsfoto Foto © LPD zVg



Das Siegerteam Foto © LPD zVg



Der Torschützenkönig Foto © LPD zVg

Radlergruppe der Kontaktstelle JE übergibt Spende an Familie Neuherz

Ende Februar 2024 übergab die Radlergruppe der IPA-Kontaktstelle Jennersdorf eine Spende von € 1.100,- an die Familie Neuherz aus Welten.

linke Unterschenkel amputiert. In weiterer Folge wurden ebenfalls die Fingerspitzen beider Hände und ein Teil der Lunge entfernt. Die beiden Kinder, sechs und acht Jahre alt, konnte Frau Neuherz drei Monate später wieder in ihre Arme schließen.

Frau Neuherz wurde nach einer Lungenentzündung mit septischem Schock und Multiorganversagen vier Wochen in den künstlichen Tiefschlaf versetzt, um ihr Leben zu retten. Während des Tiefschlafes wurden Frau Neuherz das rechte Bein oberhalb vom Knie und der

Die Spende wird von der Familie für den barrierefreien Umbau Ihres Einfamilienhauses genutzt.



vlr: Spendenübergabe - Gerhard Hösch, Helmut Kropf, Walter Neuherz, Willi Jost und Joe Keszei. Vorne die Kinder der Familie Neuherz. Foto © KSt JE

Die Personaloffensive der letzten Monate war außerordentlich erfolgreich

Die Zahlen sprechen eine deutliche Sprache, die Recruiting-Maßnahmen ab 2023 waren ein voller Erfolg: in der Geschichte der burgenländischen Polizei gab es noch nie zuvor sieben Klassen von Polizeischülern und Polizeischülerinnen, die gleichzeitig in Ausbildung stehen.

„Es erfüllt uns mit Stolz, dass mit 1. März 2024 wieder 54 engagierte Schülerinnen und Schüler ihre Ausbildung bei der Polizei Burgenland beginnen, davon 35 Männer und 19 Frauen. Der historische hohe Frauenanteil von knapp 34 %, das sind 49 Frauen von insgesamt 144

Polizeischülerinnen und Polizeischülern spiegelt das große Interesse von Frauen für den Polizeiberuf wieder. Diese zukünftigen Polizistinnen werden in den kommenden 1,5 bis 2 Jahren unserer Personal verstärken“, meint Landespolizeidirektor Mag. Huber.

GIRLS'DAY 2024 in Kärnten!

Unter dem Motto „ich kanns werden“ präsentieren Polizei, Feuerwehr, Rotes Kreuz und Bundesheer Schulter an Schulter am 25. April 2024, von 08:30 bis 14:00 Uhr, in der Khevenhüller Kaserne in Klagenfurt die Möglichkeit für Frauen, sich über Berufe in einer Uniform zu informieren und ein Bild zu machen.

Am 9. Februar wurde von Landespolizeidirektorin Michaela Kohlweiß und ihrem Stellvertreter Markus Plazer das Ernennungsdekret an Oberstleutnant **Mirel Pasic** übergeben, mit dem er zum stellvertretenden Leiter der Fremden- und Grenzpolizeilichen Abteilung betraut wurde. Die IPA - LG Kärnten gratuliert und wünscht viel Erfolg.

Die IPA Vbst Oberkärnten plant für den 04. Mai 2024 einen Tagesausflug nach Duino. Start ist in Spittal/Drau und führt über Udine an den Zielort. Es ist eine Wanderung am Rilkeweg (ca. 2,5 km) geplant. Details zur Anmeldung erhalten Sie bei VbstL Georg Rindler und ein Anmeldeformular findet man im Internet: www.oberkaernten.ipa-ktn.at

35. Internationale IPA-Schiwoche in der Karnischen Region Hermagor – Nassfeld

Die Organisatoren der IPA-Schiwoche **Georg Rindler** und **Hermann Kogler** begrüßten mit ihrem Team am Samstag dem 27. Jänner 70 Gäste, die aus den USA, Norwegen, Dänemark, Deutschland und den verschiedenen Bundesländern aus Österreich zur Teilnahme angereist waren. Bevor die Gäste in den gebuchten Quartieren (Hotel - Landhof „**Waidegger Wirt**“, Hotel „**Hansbauerhof**“ und Hotel „**Gartnerkofel**“) untergebracht werden konnten, wurden sie mit den erforderlichen Informationen versorgt und ihnen das geplante

umfangreiche Programm vorgestellt. Neben dem Skilauf auf dem Nassfeld fand am Montag zu Mittag eine gemeinsame Stärkung mit einer kräftigen Gulaschsuppe beim **Alpengasthof Plattner** statt. Am Montagabend wurde zum Gaudium der Teilnehmerinnen und Teilnehmer in Tröpolach beim Sportzentrum der Sportgemeinschaft Tröpolach ein Eisstock-Lattlschießen, mit separater Wertung für Frauen und Männer, geboten. Am Mittwoch dem 31. Jänner fand für

alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer der offizielle IPA-Abend mit Tanzunterhaltung beim **Waidegger Wirt** in Waidegg statt. Bei dieser Veranstaltung konnte VbstL **Georg Rindler** den Bürgermeister der Stadtgemeinde Hermagor – Pressegger See **DI Leopold Astner**, den Bürgermeister der Marktgemeinde Kirchbach **Markus Salcher** und den Tourismusdirektor der Region Hermagor-Oberes Gailtal **Johann Steinwender** begrüßen, welche im Laufe des Abends gemeinsam zahlreiche Gästeerhörungen vorgenommen haben.



Auch die Unterkunftgeber Frau **Christine Schaar** vom **Hotel Hansbauerhof** und **Albert Pernull jun.** mit seinem Vater **Albert Pernull sen.** vom **Hotel - Landhof Waidegger Wirt**, feierten gemeinsam mit ihren Gästen und überreichten Geschenke und Präsente für langjährige Treue. Nach der Siegerehrung für das



Lattlschießen durch den Sekretär der Vbst Oberkärnten, **Hermann Kogler**, fand der Abend bei guter Unterhaltung und Tanz einen gemütlichen und geselligen Ausklang. Nach dem traditionellen „**Gröstlessen**“ am Donnerstag beim **Hotel Gartnerkofel** und der „**Jause**“ am Freitag beim „**Ederhof**“ wurden die



Gäste am Samstag verabschiedet. Der VbstL und sein Sekretär bedankten sich zum Ende der Schiwoche bei allen Helfern und es wurde beim Waidegger Wirt eine zünftige „**Weißwurstbrotzeit**“ serviert. Die Organisation der nächsten Schiwoche ist bereits im Gange. Bericht von Georg Rindler.

Ordentliche Mitgliederversammlung der VB Oberkärnten mit Neuwahlen!

Am Donnerstag, dem 22. April fand die ordentliche Mitgliederversammlung mit Neuwahlen des Vorstandes der IPA Vbst Oberkärnten beim Gasthof Wallner in Arnoldstein statt. Zu dieser konnte VbstL **Georg Rindler** den LGO der LG Kärnten Dr. **Wolfgang Gabrutsch**, BA, MBA, MBA und Dr. **Willi D' Angelo**, Bezirkshauptmann-Stellv. der BH Villach i.R. als teilnehmendes Mitglied der Vbst Oberkärnten begrüßen.

Der bisherige geschäftsführende Vorstand stellte sich nochmals zur Wahl. Als Kontrollorgane wurden **Johann Oberhunber** und **Andreas Penker** vorgeschlagen. Weitere Wahlvorschläge wurden nicht eingebracht.

Die vorliegenden Wahlvorschläge wurden einstimmig angenommen und der bisherige Vorstand in derselben Zusammenstellung wieder gewählt. Bericht von Georg Rindler.

Weitere Fotos: www.ipa-ktn.at



LG Niederösterreich

Im Februar durfte LGSekr Anita Tiefenbach gemeinsam mit dem EDV-Referenten Roland Hanifl einen namhaften Spendenbetrag an die Geschäftsführerin Klara Ebner vom Verein für Soziale Betreuung Nö Süd „Weiberwirtschaft“ überreichen. Die LG Niederösterreich bedankt sich recht herzlich bei den Verbindungsstellen Baden-Mödling, Melk und Gmünd-Waidhofen für die Unterstützung und Beteiligung.



LG Niederösterreich/Reisereferat

Unter dem Motto „Auf der Moldau ins neue Jahr“ veranstaltete der Reisereferent der LG NÖ seine alljährliche Silvesterreise.



Eine Reisegruppe feierte den Jahreswechsel 2023/2024 auf einem Schiff auf der Moldau in Prag. Bei verschiedensten Ausflügen entstanden viele Eindrücke und Bilder. Die LG NÖ gratuliert Reisereferent Harald Albrecht zur gelungenen Organisation.

**Vbst Krems/Wachau-Horn-Zwettl
VORANKÜNDIGUNG:**

IPA-Stammtisch der Verbindungsstelle Krems/Wachau-Horn-Zwettl (für alle Vbst-Mitglieder) jeden 1. Freitag der geraden Monate:
2. Februar 2024
5. April 2024
7. Juni 2024
2. August 2024
4. Oktober 2024
6. Dezember 2024
 ab 18:00 Uhr
 im Hofbräu Steinertor
 3500 Krems
 Südtirolerpl. 2

Vbst Amstetten-Eisenwurzen - RÜCKBLICK

Die IPA-Wandergruppe Alsfeld-Amstetten (Deutschland-Österreich) traf sich im September 2023 zu einem gemeinsamen Wochenende im oberbayerischen Burglengenfeld, sozusagen in der Mitte. Auf Grund der schon älteren Teilnehmer wurden keine großen Wanderungen mehr durchgeführt, sondern man besuchte verschiedene

Sehenswürdigkeiten im näheren Bereich, unter anderem den Schwandorfer Felsenkeller. Die übrige Zeit verbrachte man gemütliche Stunden miteinander, in denen die alten Erinnerungen an schöne Wanderungen wieder aufgewärmt wurden. Bereits 2022 feierte die Wandergruppe ihr 30jähriges Jubiläum.



Berichte der Landesgruppe Niederösterreich

Die LG Niederösterreich lud am 14.01.2024 ihre Funktionäre, Referenten und Verbindungsstellenleiter zum Neujahrsbrunch ins Restaurant Weingut Schlossberg in Bad Vöslau. Der LGO Fritz Steif wandte sich in einer kurzen Begrüßung an die zahlreichen Teilnehmer und eröffnete somit das gemütliche Zusammentreffen. Die anwesenden Gäste durften sich auf ein köstliches, kulinarisches Verwöhnprogramm freuen. Nach dem Essen wurde das Augenmerk auf

den guten Zweck gelegt. Es gab eine Tombola mit tollen Preisen, der Reinerlös des Losverkaufes kam einer Sozialspende zugute. Als krönenden Abschluss gab der Hausherr des Weinguts noch eine Führung durch seine Kellergemäuer, hierbei durfte der ein oder andere edle Tropfen verkostet werden. Die LG Niederösterreich bedankt sich bei seinen Gästen und freut sich auf die kommende gute Zusammenarbeit im heurigen Jahr.

Die IPA LG Niederösterreich ist in der SIAK Traiskirchen immer wieder herzlich willkommen, um die „International Police Association“ vorzustellen! LGSekr Anita Tiefenbach und EDV-Referent Roland Hanifl besuchten einige Klassen. Ein besonderer Dank ergeht an die Leitung des Bildungszentrums, Oberst H. Langer BA MEd und I. Seimann, CI.



Aviso 1: Die Kulturreise 2024 der Vbst Steyr wurde für den 04.09.2024 fixiert. Voraussichtliche Reiseroute: Befreiungshalle Kehlheim – Klosterbrauerei Weltenburg (Mittagessen) – Stadtbesichtigung Regensburg. Das Programm folgt im nächsten IPA Panorama.

Aviso 2: Auch für 2025 stehen bei der Vbst Steyr bereits Planungen an. Geplant ist eine zweitägige Kulturreise nach Prag. Die Details werden nach Vorliegen bekanntgeben. Bei der Vbst Steyr – da tut sich eben was!

Die Karten wurden wieder kräftig gemischt – IX. IPA-Tarockturnier

So entstehen Traditionen: Am 12. Jänner 2024 fand bereits das IX. IPA-Tarockturnier der Vbst Unteres Mühlviertel im Gasthaus Ochsenwirt in Neumarkt im Mühlkreis statt. Als 1. Preis gab es wieder ein Spanferkel für die beste Mannschaft zu gewinnen. Und unter den teilnehmenden Mannschaften zeigte sich heuer ein besonderes Talent. Überrasgender Sieger wurde die Mannschaft BH Freistadt 1 mit Mannschaftsführer Heinz Ladendorfer, der überdies auch die Einzelwertung souverän für sich

entschied. Herzliche Gratulation! Wie bei jedem Wettbewerb, gab es auch beim diesjährigen Turnier leider einen Letztgereihten. Schlusslicht wurde die Mannschaft BH Freistadt 2. Somit haben die BH Vertreter nicht nur ein Spanferkel gewonnen, sondern auch gleich die Erdäpfel dazu erhalten, die es als Trostpreis für die Verlierer gibt. Aber wie immer stand der Spaß im Vordergrund und den hatten sichtlich alle Teilnehmer. Es war wieder eine riesen Gaudi!

Michael Gstöttenbauer



Vorbereitungen für das besondere Event – 12. und letztes Motorradtreffen der Vbst Steyr

In Steyr dreht sich momentan alles um das 12. und letzte Motorradtreffen der Vbst Steyr. Vorbereitungen über Vorbereitungen! Der Termin findet ja bekanntlich vom 27.6.2024 bis 30.6.2024 in Kremsmünster statt. Ausgangspunkt für dieses Event ist das Landhotel Schicklberg. Die Organisatoren haben nun sogar die Genehmigung vom Stift Kremsmünster erhalten, dass die teilnehmenden Biker mit ihren Motorrädern in den eigentlich verbotenen Bereich einfahren dürfen zur Fahrzeugsegnung und für ein einzigartiges Gruppenbild. Auch der Bürgermeister wird dieses besondere Event mit seiner Anwesenheit beehren.

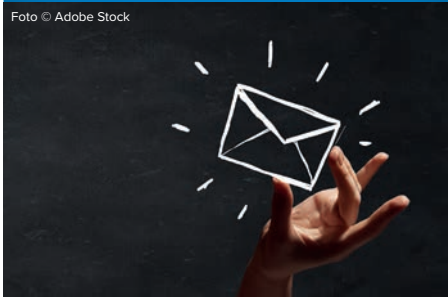
Mehr darüber auf unserer Homepage: www.ipa-ooe.at unter Veranstaltungen.



Schon dabei? Jetzt für unseren Newsletter anmelden!

Der Newsletter der Landesgruppe Salzburg informiert über alle wichtigen Veranstaltungen, Seminare und besonderen Angebote. Bei Interesse sendet ein Mail an presse.sbg@ipa.at

Foto © Adobe Stock



Unser neuer IPA-Busbetreuer

Für die Betreuung des Salzburger IPA-Bus stellt sich ab sofort Thomas Schachner zur Verfügung. Reservierungsanfragen: per Mail an bus.sbg@ipa.at oder telefonisch unter 0664 750 89 727.



Foto © Dietmar Weissmann

Landesgruppen-Stammtisch Termine 2024

Unsere Stammtisch-Termine für das neue Jahr findet ihr aktuell auf unserer Website <https://salzburg.ipa.at>. Wir freuen uns auf Euch im Gasthof Rechenwirt in Elsbethen bei Salzburg!

Foto © LG Slazburg



BLITZLICHT

21. Nationaler Kongress IPA Österreich in Salzburg

Von 09. – 12. Mai 2024 findet in Salzburg der 21. Nationale Kongress der IPA Österreichische Sektion statt. Das Redaktionsteam wünscht allen Teilnehmern und dem gesamten Team eine erfolgreiche Veranstaltung und einen feinen Austausch ganz im Zeichen der IPA!



Foto © Adobe Stock

Eisstock-Schießen der IPA Berchtesgaden

Am 16. Jänner fand das traditionelle Eisstock-Schießen der IPA Berchtesgadener Land statt. Auch dieses Mal nahmen zahlreiche IPA Mitglieder der Landesgruppe Salzburg teil und genossen einen sportlichen Nachmittag bei eisigen Temperaturen.



Foto © IPA BGL

Jahreshauptversammlung der Landesgruppe Salzburg

Am Freitag, den 08. März fand im Gasthof Rechenwirt bei Salzburg die Jahreshauptversammlung der Landesgruppe Salzburg statt. Unter anderem gingen die vergebenen Ehrungen an LGO Kurt Walker für 40 Jahre Mitgliedschaft, sowie an Schriftführerin Anna-Maria für mittlerweile 50 Jahre als Mitglied der LG Salzburg. Zusätzlich wurden mit Walter Buchegger, Dieter Rauchenzauner und weiteren Mitgliedern einige Geburtstagskinder gebührend gefeiert. Danke an alle, die teilgenommen haben!



Foto © Walter Buchegger



Foto © Dietmar Weissmann

Das war der 75. Salzburger Polizeiball 2024

Am Samstag, den 10. Februar 2024 wurde im Salzburger Imlauer Hotel Pitter ein besonderes Jubiläum der Salzburger Polizei gefeiert: der 75. Polizeiball wurde durch den Salzburger Polizeiunterstützungsverein ausgerichtet. Zahlreiche Vertreter der Blaulicht-Organisationen, sowie aus der Politik konnten von Landespolizeidirektor Bernhard Rausch begrüßt werden.



Foto © Anna-Susanne Paar

**ANKÜNDIGUNGEN
IPA-REISEN 2024**

**28. April - 03. Mai 2024
ENTDECKER-REISE NACH RÜGEN**
Deutschlands größte Halbinsel Rügen lädt IPA-Freunde zu einer spannenden Kulturreise. Ein Abstecher in Stralsund und vieles weitere mehr machen diese Reise zu einem herrlichen Erlebnis.

**12. - 14. Juli 2024
KULTURREISE INS BURGENLAND**
Der Besuch der Musicals „Der Diener zweier Herren“ in Kobersdorf, sowie von „My Fair Lady“ auf der Seebühne in Mörbisch bilden die Höhepunkte der Kulturreise in das malerische Burgenland.

Informationen & Anmeldung:
Walter Buchegger | 0650 33 444 55
walter.buchegger@salzburg.co.at

Vbst Leoben

Per Vorstandsbeschluss musste aufgrund sinkender Teilnehmezahlen an den Stammtischen und Veranstaltungen das **IPA-Lokal** (Pestalozzistr. 92, 8700 Leoben) aus wirtschaftlichen und zweckmäßigen Gründen **leider aufgegeben** werden. Eine alternative Örtlichkeit und neue Termine zur Aufrechterhaltung der monatlichen Stammtische werden zeitgerecht wie gehabt bekannt gegeben!

Vbst Graz-Umgebung

Einladung zur **Kulturfahrt** zu den Seefestspielen in Mörbisch zur zeitgemäß adaptierten Musicalversion von „**My Fair Lady**“ am 19.07.2024. Die Ausschreibung im Detail und die Anmeldemodalitäten finden Sie in Kürze unter: www.graz-umgebung.stmk.ipa.at oder auf Anfrage beim VbstL Emil Belohlavek unter 06643238046. Servo per amikeco

IPA-Shop

Im Webshop der LG Steiermark wurden an einigen IPA Souvenirartikel Design- und Preisanpassungen vorgenommen. Die neuen optisch sehr ansprechenden Sportkappen können zum Preis von €10,- und die neuen Kennzeichenhalter für Motorräder um €6,- erworben werden. Bilder und Details zur Ausführung der Artikel finden Sie auf www.stmk.ipa.at

Sozialunterstützung Vbst Graz

Über die Angehörigen einer Schulkameradin erfuhren die Funktionäre der Vbst Graz vom Leid der steirischen Mittelschülerin Melina, welche wegen eines Gehirntumors und den einhergehenden notwendigen Operationen nun auch beinahe ihr gesamtes Sehvermögen verlor. Um weiterhin selbstständig am Schulunterricht teilnehmen zu können, benötigt die vorzügliche Schülerin und musikalisch sehr begabte Melina ein Lesegerät mit Tafelkamera. Dieses Gerät kostet ca. € 15.000,-. Da sich behördenseitig scheinbar niemand zuständig fühlte, Melina und ihrer alleinerziehenden

Mutter, deren Zeit voll in der Betreuung ihrer Tochter aufgeht, zu helfen, hat sich der Grazer Vorstand kurzerhand entschlossen, hier schnell und unbürokratisch zur Seite zu stehen. VbstL Dieter Teichtmeister und Mitglieder des Vorstandsteams konnten nach Umlaufabschluss Anfang des Jahres einen überaus namhaften Betrag, welcher auch noch durch die IPA Österreichische Sektion und die LG Steiermark großzügig aufgestockt wurde, übergeben. Die Mutter von Melina zeigte sich von der Hilfsbereitschaft der IPA sehr beeindruckt und bedankte sich sehr herzlich für die großzügige Unterstützung!



Text & Foto © IPA Graz

Laut Statuten ist die IPA als gemeinnütziger Verein auch zum Beistand von Personen außerhalb des Mitgliederkreises aufgefordert – Servo per amikeco

Neujahresempfänge der LG Steiermark sowie der Vbst Hartberg-Fürstenfeld

LGO Elke Strohmeier lud im Zuge des Neujahrsempfangs im Süden von Graz zu einer Sitzung des erweiterten Landesvorstands. Neben den obligatorischen Tätigkeitsberichten der Funktionärinnen und Funktionäre stand besonders die weitere Entwicklung der steirischen IPA im Fokus. Nach der Sitzung fand in würdigem Rahmen auch noch die Überreichung des Hauptpreises an die Gewinnerin des SEPA-Gewinnspiels statt. Kollegin Sabine L. (Vbst. Graz) freute sich sehr über den Geschenkkorb und konnte beim anschließenden geselligen Ausklang des Empfangs durch den Austausch mit den IPA-Freundinnen und -Freunden einen kleinen Einblick in die Tätigkeiten des Vereins bekommen.

In der Oststeiermark lud man Anfang des Jahres ebenfalls zum Empfang. Auch hier gab der VbstL Wilfried

Michael Thonhofer einen Rückblick über das Vorjahr, lenkte aber das Hauptaugenmerk schnell auf das heurige Jubiläumsjahr der Vbst Hartberg-Fürstenfeld mit einer Polizeiwallfahrt und einem int. Fußballturnier als Höhepunkte der 60-Jahr-Feierlichkeiten. Weiters wurden langjährige Mitglieder für ihre Treue zur IPA ausgezeichnet. Die ausführlichen Berichte finden Sie auf stmk.ipa.at



Das Team für Öffentlichkeitsarbeit der Vbst Graz sucht Unterstützung für die Betreuung seiner Social-Media-Kanäle! Du willst deine sozialen Kompetenzen im Verein fördern, bist gerne auf fb, Insta und Co unterwegs und kannst dort über IPA-Veranstaltungen berichten, dann melde dich bitte kurz und formlos unter presse.stmk@ipa.at für ein Treffen!

ACHTUNG!!!

Solltest du eine Änderung deiner Mailadresse durchgeführt haben oder bisher noch keine angegeben haben, so möchten wir dich bitten, mit deiner Verbindungsstelle Kontakt aufzunehmen und dies zu berichtigen oder dies selbst in der Mitgliederverwaltung (MVO) durchzuführen, damit du auch zukünftig mit den aktuellsten Informationen deiner IPA versorgt werden kannst.

Terminvorschau der IPA Imst

Die IPA Verbindungsstelle Imst hat wieder viel vor im Jahr 2024!
17.05.2024 Italienischer Abend im Vereinslokal (neuer Termin!)
29.06.2024 Sommernachtsfest beim Vereinshaus
04.10.2024 Mitgliederversammlung und Oktoberfest im Rittersaal der Brauerei Starkenberg
 Der Termin für die Herbstreise im Oktober wird nach Fixierung auf der Homepage bekannt gegeben

Jahreshauptversammlung der IPA Wörgl – Kufstein – Kitzbühel

Die Verbindungsstelle lädt ein zur 47. Mitgliederversammlung am Di. 09.04.2024 um 19 Uhr beim „Das Oachkatzl“ in Ellmau. Der Vorstand freut sich auf rege Teilnahme.

Der neue Vorstand der IPA LG Tirol

Am 12.3.2024 fand die diesjährige Delegiertenversammlung mit Neuwahlen des Vorstandes statt. Der Landesgruppensekretär Walter Schlauer begrüßte in Abwesenheit des LGO Dr. Peter Kern die Delegierten und eröffnete die Versammlung gemäß Tagesordnung. Nach erfolgter Beschlussfassung über die neuen Statuten und die Entlastung des Vorstandes wurde über den eingebrachten Wahlvorschlag abgestimmt und der neue Vorstand der Landesgruppe Tirol gewählt. Es darf dem neuen Obmann der Landesgruppe Walter Schlauer und seinem Team zur Wahl recht herzlich

gratuiert werden. Der geschäftsführende Vorstand der LG Tirol setzt sich zukünftig wie folgt zusammen:

- Walter Schlauer**
Landesgruppenobmann
 - Thomas Erhard**
Landesgruppensekretär & Presse
 - Tamara Jäger** – Schatzmeisterin
 - Herbert Ebner** – Schriftführer & EDV
- Ein großer Dank ergeht an Werner Pail für seine Arbeit als EDV-Referent. Er hat uns mit seiner Erfahrung und seinem Wissen die vergangenen Perioden tatkräftig unterstützt. Auch dem scheidenden Obmann und jetzigen



Ehrenobmann Dr. Peter Kern gilt es Dank zu sagen für seine jahrelange Arbeit im Sinne der IPA.

Besuch der IPA Landesgruppe Südtirol am BZS Absam

Der Vorstand der IPA Landesgruppe Südtirol und Vorstandsmitglieder der IPA Verbindungsstellen Brixen, Bozen und Meran besuchten am Freitag den 15. März 2024 das BZS Absam. Den italienischen Kollegen wurde ein theoretischer Einblick in die Polizeiausbildung

in Österreich und eine praktische einsetztaktische Vorführung mit der neuen Virtual-Reality-Brille gegeben. Nach dem Mittagessen am BZS Absam stand noch die Besichtigung der Haller Altstadt mit einem Besuch im Augustiner Bräu am Programm.



Rodelabend der IPA Wörgl – Kufstein - Kitzbühel

Am 11.1.2024 fand der schon traditionelle Rodelabend unserer Verbindungsstelle statt. 31 Teilnehmer fanden sich am Treffpunkt bei der Astbergbahn in Going ein. Einige der Teilnehmer gingen zu Fuß, die anderen fuhren mit dem Taxi zum Treichlhof in Ellmau. Dort wurden wir herzlich empfangen und mit Herbert's Rippchen verwöhnt. Nach einem

gemütlichen Abend mit ausführlichen Gesprächen wurde die bestens präparierte 4,3 km lange Rodelbahn in Angriff genommen. Alle Rodler erreichten gesund und unverletzt das Tal, wo noch eine kurze Nachbesprechung durchgeführt wurde. Das war sicher nicht unser letzter Rodelabend und wir freuen uns schon auf das nächste Jahr.



Fahrsicherheitstraining für Motorräder

Die Motorsportsektion des PSV Tirol organisiert jährlich Perfektionskurse für Motorräder am Areal der Autobahnmeisterei Vomp. Der IPA Tirol stehen für heuer am Pfingstsamstag, den 18. Mai 2024,

insgesamt zehn Plätze zur Verfügung. Die Teilnahme in der Zeit von 09.00 bis 16.00 Uhr ist kostenlos und findet mit dem eigenen Motorrad auf Asphalt im gesperrten Betriebsgelände statt. Die Veranstaltung

wird von erfahrenen InstruktorInnen des PSV Tirol geleitet und findet bei jedem Wetter statt. Für Speis und Trank während des ganzen Tages ist gesorgt. Anmeldungen ab sofort bis alle Plätze vergeben sind per Email an Walter Schlauer unter walter.schlauer@ipa.at.

API Bludenz unter neuer Leitung

Die Autobahnpolizeiinspektion Bludenz steht seit 1. Dezember 2023 unter der Leitung von Chefinspektor Markus Wackernell.

Die feierliche Ernennung fand auf der Dienststelle in Bürs statt. Als Gratulanten waren Landesrat Christian Gantner, die Präsidentin des Landesgerichtes Angelika Prechtl-Marte, der leitende Staatsanwalt Wilfried Siegele sowie Weggefährten und Kolleg:innen der Landespolizeidirektion Vorarlberg gekommen. Begrüßt wurden die Gäste von Landespolizeidirektor Dr. Hans-Peter Ludescher.

Führen durch Coaching

Am 15.02.2024 fand im Sicherheitszentrum in Bregenz ein sogenannter „Diagnose-Workshop“ zum Thema Führungskräfteentwicklung statt. Moderiert durch Mentalcoach Gerwin Baier MSc wurden die aktuelle Situation der mittleren Führungsebene sowie die „Brennpunkte“ in der Führungsarbeit gemeinsam analysiert. Im Mittelpunkt stand dabei das Thema „Führen durch Coaching“, welches im Kontext einer lösungsorientierten Fokussierung besonders hilfreich für Onboarding- und Führungssituationen Anwendung finden soll.

Antrittsbesuch

Am 22.02.2024 hat der neue königlich niederländische Botschafter in Österreich seinen Antrittsbesuch bei Landespolizeidirektor Dr. Hans-Peter Ludescher absolviert.

Peter Potman war in Begleitung des niederländischen Honorarkonsuls Harald Gohm. Bei dem Austausch ist es vor allem um gemeinsame Bezugspunkte und sicherheitspolizeiliche Belange gegangen. Potman nutzte auch die Gelegenheit, sich bei Uta Bachmann und ihren Mitarbeitenden für den Schutz der königlichen Familie zu bedanken.

4. Bayerischer IPA Fachtag in Herzogenaurach: Ein gelungenes Event

Am 17. und 18. November 2023 fand der 4. Bayerische IPA Fachtag in Herzogenaurach statt. Die Veranstaltung der IPA Verbindungsstellen Erlangen, Neuburg a. d. Donau und Lindau stand unter dem Motto „Polizeiarbeit im Wandel der Zeit“. Marco Wölker, Verbindungsstellenleiter der IPA Erlangen, eröffnete die Veranstaltung im gerade fertiggestellten Rathaus. Nach einem Grußwort des Bürgermeisters begannen die Fachvorträge. Ein französischer Kollege berichtete über die „Bürgerkriegsähnlichen“ Krawalle in Frankreich, die im November 2022 nach dem Tod eines 17-jährigen

Straftäters ausgebrochen waren. Die bekannte Journalistin Petra Reski aus Venedig referierte über die Mafia im Wandel der Zeiten. Sie zeigte eindrucksvoll, wie sich die Mafia von einer gewalttätigen Organisation zu einer unsichtbareren, aber dennoch extrem einflussreichen Macht entwickelt hat. Ein schwedischer Kollege berichtete von den zahlreichen Morden, Bomben- und Brandanschlägen, die in Schweden von organisierten Banden verübt werden. Er informierte über die damit verbundenen Belastungen der schwedischen Polizei, aber auch über neue rechtliche und

technische Möglichkeiten, die der Polizei im Kampf gegen die organisierte Kriminalität zur Verfügung stehen. Zum Abschluss der Vortragsreihe hielt ein deutscher Kollege einen Vortrag über neue Ermittlungsmöglichkeiten im Bereich der Geldwäsche. Er zeigte auf, wie die Polizei mithilfe digitaler Technologien die Spuren des Geldes verfolgen kann. Der 4. Bayerische IPA Fachtag war ein voller Erfolg. Die Veranstaltung bot den Teilnehmern einen spannenden Einblick in aktuelle Themen der Polizeiarbeit. Der Dank der Teilnehmer gilt den Veranstaltern für die hervorragende Organisation.



Besuch der IPA Fulda im Ländle



Am 1. Dezember 2023 machten sich 50 IPA-Mitglieder aus Fulda mit dem Bus auf eine viertägige Weihnachtsfahrt nach Vorarlberg. Nach vielen Aktivitäten im Ländle (Besuch von Weihnachtsmärkten,

Krippenmuseum, der Brennerei Prinz in Hörbranz, Fahrt ins Fürstentum Lichtenstein sowie in die kleinste Stadt in der Schweiz – nach Werdenberg und vieles mehr) fand am zweiten Abend ein Freundschaftstreffen mit

Vorstandsmitgliedern der IPA Vorarlberg und der IPA Ostschweiz/FL statt. Bei einem gemeinsamen Abendessen und einem gemütlichen Plausch wurde viel geredet und gelacht.

Am Schottenring 10 hat am 8. Jänner 2024 der neue Infostore der LPD Wien eröffnet. Unterstützt wurde die Eröffnung von zahlreicher Prominenz wie dem Landespolizeipräsident Dr. Gerhard Pürstl, Bürgermeister Dr. Michael Ludwig und auch Innenminister Mag. Gerhard Karner. Viele weitere Führungskräfte der Wiener Polizei ließen es sich nicht nehmen, dieser Eröffnung beizuwohnen. Die IPA Wien war durch EDV Referent Manuel Steindl vertreten. Der Infostore gibt Einblicke und Informationen für alle an der Polizei interessierten Personen. Für Interessenten ist wochentags von 10 bis 19 Uhr und Samstag von 10 bis 16 Uhr geöffnet.



Feierliche Eröffnung des Info-Store der LPD-Wien, Foto © LPD-Wien (Bernhard ELBE)



Das Team hinter dem Info-Store Foto © LPD-Wien (Bernhard ELBE)

Spanferkel in Göttlesbrunn

Fast schon wie der Wiener Polizeiball selbst, ist es auch bereits Tradition geworden, vor dem Ball Mitglieder aus dem In- und Ausland zum Spanferkelessen einzuladen. Die LPD Wien organisierte mittels Bus den Transport von Wien nach Göttlesbrunn. Dabei waren unter anderem der österreichische und zugleich internationale IPA-Präsident Martin Hoffmann, der IPA-Präsident aus Estland samt Delegation, der LGO IPA

Salzburg, sechs Tanzpaare von der Polizei München, die Polizeimusik Wien, die Öffentlichkeitsarbeit der Wiener Polizei und natürlich der Vorstand der IPA Wien und einige treue Mitglieder. Das Spanferkel wurde in feierlicher Manier präsentiert und kredenzt. Nun heißt es guten Appetit. Im Anschluss ließ es sich der Veranstalter Heuriger Müller Rupp nicht nehmen, noch zu einer Kellerführung zu laden.

IPA Wien zu Gast in Bremen – Kohlfahrt 2024



Der LGO Michael Güttner wurde gekrönt Foto © IPA-Wien

Alljährlich wird eine Abordnung der IPA-Wien zur traditionellen „Kohlfahrt“ der IPA-Bremen eingeladen. Auch dieses Jahr fanden vier Teilnehmer (Michel Güttner, Kurt Lechner, Manuel Zeiner und Christian Kubis) der IPA-Wien den – diesmal umständlichen – Weg nach Bremen. Die Kohlfahrt kurz erklärt: Eine kurze gesellschaftliche Wanderung mit beladenem „Bollerwagen“ und anschließendem Grünkohlessen. In diesem Rahmen steht aber natürlich die internationale Vernetzung der IPA-Mitglieder im Vordergrund. Am ersten Abend fand die Feier zum 60-Jahr-Jubiläum der IPA-Bremen

statt. Dabei wurden viele neue Gesichter kennengelernt, aber auch alte Bekannte getroffen. Am zweiten Abend fand das - auch schon traditionelle - Fischbuffet in norddeutscher Tradition statt. Auch diesmal wurde in den Ratskeller des alten Bremer Rathauses geladen. Die Mitglieder der IPA Wien trafen hier auf eine nahezu unüberschaubare Anzahl von Landesgruppen und Verbindungsstellen aus Deutschland, Belgien, Dänemark, Holland, Schweiz und Großbritannien. Am dritten Tag startete am Nachmittag die Kohlfahrt. Der weit über 300 Personen starke Tross setzte sich in Bewegung und traf dann am Abend auch zum „Kohlessen“ im reservierten Gasthof ein. Nach einigen Ansprachen und dem Essen war auch wieder die Gelegenheit gekommen, bestehende internationale Freundschaften zu vertiefen und natürlich viele neue zu begründen. Kontaktadressen, Mitbringsel und

Polizeiball 2024

Für so manchen Wiener Polizisten ist das „Highlight“ der Ballsaison der Wiener Polizeiball. Traditionell besuchten auch dieses Jahr eine Gruppe der IPA Landesgruppe Wien, Abordnungen mehrerer Landesgruppen, der internationale und österreichische IPA-Präsident Martin Hoffmann sowie Delegationen aus Estland, Montenegro und Deutschland und Freunde der IPA den Ball. Auf 15 Tischen im Festsaal des Wiener Rathauses fanden alle IPA-Vertreter ihre Plätze. Die Einteilung, Vorbereitungen und der Kartenverkauf für dieses lohnenswerte Ereignis hat einiges an Zeit in Anspruch genommen. Die Eröffnung des Balles war wie alle Jahre wieder eine wunderbare Darbietung und dem Anlass mehr als würdig. Es wurde auf den schönen Abend angestoßen, einige Gastgeschenke ausgetauscht, unzählige Fotos gemacht und ausgelassen getanzt. Ein Vernetzungstreffen der besonderen und feierlichen Art. Viele unserer Gäste haben sich bereits fürs nächste Jahr wieder angesagt. Die Tombolaspende der IPA-Wien (Gutschein für einen Thermenbesuch) für die Hauptpreise der Tombola des Balles, wurde nach der Verlosung dem glücklichen Gewinner durch LGO Michael Güttner überreicht.

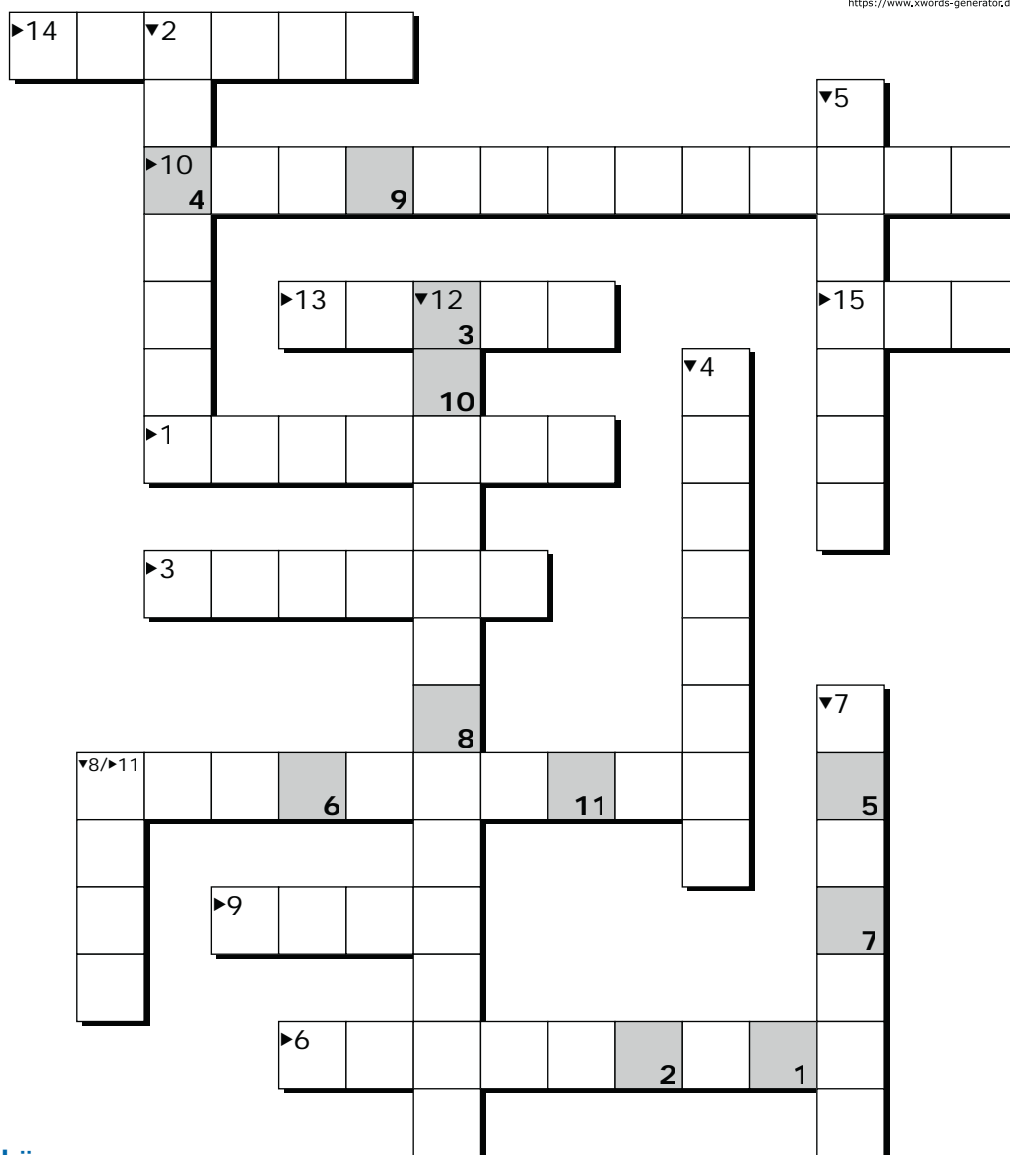


LGO Michael Güttner übergibt den Tombolapreis der IPA-Wien. Foto: ©LPD-Wien (Gilbert Brandl)

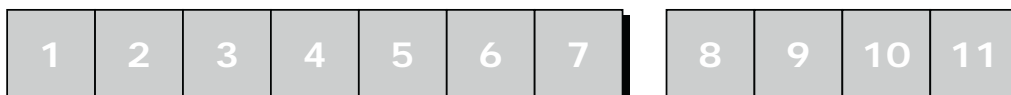
Erfahrungen wurden eifrig getauscht. Auch wurde traditionsgemäß ein neues „Kohlkönigspaar“ aus den Teilnehmern gewählt. Zur Königin wurde eine liebe Kollegin aus der Verbindungsstelle Schweinfurt/BRD gekrönt. Und zum „Kohlkönig 2024“ wurde niemand geringerer als der Obmann der LG Wien, Michael GÜTTNER, gekrönt! Einen ausführlicheren Bericht über diese abenteuerliche Reise in der nächsten „Wien Info“ dürft ihr auf keinen Fall verpassen.

Anlassbezogen aktualisierte Informationen - auf der Website der IPA LG Wien www.wien.ipa.at

Erstellt mit XWords - dem kostenlosen Online-Kreuzworträtsel-Generator
<https://www.xwords-generator.de/de>



Lösung:



- | | | |
|--|---|---|
| 1. Bevorstehendes Jubiläum der Vbst Hartberg-Fürstenfeld (Zahl) | 6. Event am Nassfeld | 12. Veröffentlichung über getätigte Spenden 2023 |
| 2. Veranstaltungsort des Wiener Polzeiballs | 7. Bundeskapellmeister (Nachname) | 13. Ausflugziel der IPA Südtirol (BZS) |
| 3. Neuer IPA-Busbetreuer in Salzburg (Vorname) | 8. Besuchsziel der LG NÖ in Traiskirchen (Abk.) | 14. Neuer Leiter der API Bludenz (Vorname) |
| 4. Sportart des Hallenturniers in Neusiedl/See | 9. Dauer der Exekutivdienst-Grundausbildung in Jahren (Zahl) | 15. IPAkademie-Seminar „Die Polizei und der ...“ |
| 5. Flughafen bei der Anreise zum finnischen IPA-Haus | 10. Veranstaltung der Vbst Unteres Mühlviertel | |
| | 11. Köstlichkeit im Vorfeld des Wiener Polzeiballs | |

IMPRESSUM

Herausgeber:
 International Police Association (IPA) - Österreichische Sektion
 A-8073 Feldkirchen bei Graz - Gmeinerergasse 1-3
 Tel.: 0699/180 35 975 - austria@ipa.at - www.ipa.at
 Referent für Öffentlichkeitsarbeit: Thomas Erhard
 Chefredakteurin: Mag. Kathrin Rosanits
 Landesredakteure: Claudia Schöffauer (B), Erwin-Thomas Weger (K),
 Janine Mehofer (NÖ), Burkhard Fisecker, MBA (OÖ), Mag. (FH) Anna-Susanne Paar (S),
 Klaus Oswald (St), Thomas Erhard (T), Clemens Längle (V), Christian Kubis (W)
 Titelbild: © LPD Wien, Gilbert Brandl



Medieninhaber (Verleger):
 IPA Verlagsgesellschaft m.b.H.
 A-8073 Feldkirchen bei Graz - Gmeinerergasse 1-3
 Tel.: 0316/295105 - Fax: 0316/295105-43
office@ipa-verlag.at - www.ipa-verlag.at
 Geschäftsführung: Mario Schulz
 Ass. der Geschäftsfl.: Prokuristin Roswitha Schwab
 Produktionsleitung & Grafik: Helmut Hierzegger
 Leitung der Anzeigenabteilung: Carina Winkler
 Hersteller (Druck): Druckhaus Thalerhof - Feldkirchen bei Graz - Index: 5827 ks



Für zusätzliche Bestellungen:
 6 Hefte € 15,- inklusive MwSt., Porto und
 Versandkosten. Für Interessenten im
 Ausland gilt der gleiche Preis, Porto und
 Versandkosten müssen vom Bezieher
 bezahlt werden. Die Beiträge dieses
 Heftes werden im IAC (International
 Administrative Center) registriert.
**Nachdruck – auch auszugsweise – nur mit schriftlicher Genehmigung des
 Herausgebers und des Medieninhabers!**



PEFC zertifiziert
 Dieses Produkt stammt
 aus nachhaltig
 bewirtschafteten Wäldern
 und kontrollierten Quellen
www.pefc.at



VERKAUF IM NAMEN UND AUFTRAG DER INTERNATIONAL POLICE ASSOCIATION, ÖSTERREICHISCHE SEKTION



Best.-Nr.: 497
Schwarz
€ 6,00

Sportkappe

Schwarze Stoffkappe mit farbigem IPA-Emblem bestickt.



Best.-Nr.: 803
€ 7,00

Schlüsselanhänger Leder

Schöner Schlüsselanhänger mit IPA-Österreichische Sektion Emblem in Feuer-Email, vernickelt, auf blauem Lederhintergrund. Mit silberfarbener Zierniete und Schlüsselsprengring. Größe: ca. 50 mm x 75 mm



Best.-Nr.: 451
€ 5,00

Trägerplatte für IPA Vignette

Trägerplatte inkl. 2 Stück Saugnäpfe, für die jährliche IPA-Vignette.



Best.-Nr.: 166
Schwarz
(S,M,L,XL,XXL)
€ 7,00

T-shirt LAMBESTE schwarz

Material: 180g/m², 100% gekämmte Baumwolle, Single Jersey, ohne Seitennähte
Aufdruck IPA Emblem und ÖSTERREICHISCHE SEKTION in weiß.



Best.-Nr.: 806
Schwarz/Blau
€ 34,00

Rucksack Hype

Abmessungen: 46,5 x 31 x 16,5 cm, Material: 600D Polyester, Farben: grau/schwarz, 2 Reißverschluss-Vorfächer – eins davon mit kleinem Organizerfach, 2 Reißverschluss-Hauptfächer; eines mit gepolstertem Notebookfach, das andere mit Kabelausgang, 1 Reißverschluss-Schlüsselfach, 2 seitliche Netzeinsteckfächer und Kompressionsgurte, verstärkter Tragegriff, gepolsterte Schultergurte und Rückenbereich



Best.-Nr.: 703
Marineblau
€ 24,00

Oversize Taschenschirm

Silberne Reflexpaspel gem. EN ISO 20471 für bessere Sichtbarkeit im Straßenverkehr, flexible Fiberglasschienen, komfortable Doppelautomatik-Funktion zum schnellen Öffnen und Schließen, hochwertiges Windproof-System für eine maximale Gestell-Flexibilität bei stärkeren Windböen, Soft-Touch-Griff mit flacher Auslösetaste. Durchmesser: 105 cm, Bespannung: Polyester-Pongee.